

Werkstatt: Kultur-Journalismus



Gastdozent

Jens Jessen, DIE ZEIT

Inhalt

Wer heute über Kultur schreibt, sieht sich mit umfangreichen Pressepaketen und dem großen Marktplatz der Meinungen im Internet konfrontiert. Gerade jetzt braucht der Journalismus scharfsinnige Kritiker, die sich auf eigene Anschauungen stützen, anstatt vorgefertigte Meinungen abzuschreiben. Handwerkliches Können und Kreativität sind dabei wichtiger denn je. Der Workshop schult die Nachwuchsjournalisten in der Kunst des fundierten Kulturjournalismus und zeigt Wege in den Beruf auf.

Ziel

Das Handwerk und die Hintergründe des Kulturkritikers im Kontext der heutigen Gesellschaft soll vermittelt werden.

Ablauf

10:00 - 10:15	Begrüßung und Einführung
10:15 - 11:30	Der Kulturjournalist: eine Einführung
11:30 - 12:30	Besprechung der Übung
13:00 - 14:00	Mittagspause
14:00 - 15:45	Besprechung der Übung, Ausführungen zum journalistischen Handwerk
15:45 - 16:00	Kaffeepause
15:45 - 17:00	Journalistischer Alltag. Jens Jessen berichtet von den Realitäten eines ZEIT-Redakteurs. Frage und Diskussionsrunde
17:00	Veranstaltungsende

Dozent



Jens Jessen wurde 1955 in Berlin geboren. Er studierte Germanistik und Kunstgeschichte in Berlin und München. Jessen arbeitete als Verlagslektor in Stuttgart und Zürich, bevor er Ende der achtziger Jahre Feuilletonredakteur der Frankfurter Allgemeinen Zeitung wurde. 1996 ging er zur Berliner Zeitung und wurde dort Chef des Feuilletons. Seit dem Jahr 2000 ist er Feuilletonchef der ZEIT.

Samstag, 04. Juni 2011

10 bis 17 Uhr

Teilnehmer

Studierende und Hochschulabsolventen aller Fachrichtungen mit Interesse an gründlich recherchiertem Journalismus. Erste journalistische Arbeitserfahrung ist keine Teilnahmevoraussetzung, aber von Vorteil. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um einen optimalen Ablauf zu garantieren. Interessenten müssen sich um die Teilnahme bewerben.

Kosten

Die Teilnahme an der Werkstatt ist kostenfrei.

Bewerbung

Interesse? So einfach geht's:

1. Gehen Sie auf unsere Homepage www.hamburgmediaschool.com, laden Sie dort das Bewerbungsformular für unsere Werkstätten herunter und schicken Sie uns dieses **bis 2. Mai 2011** per E-Mail.
2. Wir treffen unter allen Bewerbern eine Auswahl und informieren Sie frühzeitig über unsere Entscheidung.
3. Anschließend bekommen die Teilnehmer eine Aufgabe zugesandt, die sie in Vorbereitung auf die Werkstatt bearbeiten sollen. So kann die Zeit mit dem Dozenten optimal genutzt werden.

Kontakt

Hamburg Media School
Finkenau 35
22081 Hamburg
Tel. 040 413468-40
Fax 040 413468-10

E-Mail für Fragen und weitere Informationen:
werkstatt@hamburgmediaschool.com

Wir danken der Hamburg Media School Stiftung:

Axel Springer, Bauer Verlagsgruppe, Cinecentrum – Deutsche Gesellschaft für Film- & Fernsehproduktion, Dr. Markus Thielbeer Consulting, FAW Fachverband Aussehenwerbung, Frank Otto Medienbeteiligungsgesellschaft, Ganske Verlagsgruppe, Gruner + Jahr, Handelskammer Hamburg, Hansenet, Hotel Europäischer Hof, Molthan van Loon Communications Consultants, ndF neue deutsche Filmgesellschaft, NDR Media, Polyphon Film- & Fernsehgesellschaft, Rechtsanwälte Eggert Malmendier, RMS Radio Marketing Service, RTL Nord, Spiegel Verlag, Studio Hamburg, Studio Hamburg Serienwerft, TFC Trickompany Filmproduktion, UFA Film & TV Produktion, VDZ Verband Deutscher Zeitschriftenverleger, Verlagsgruppe Madsack, Verlagsgruppe Milchstrasse, VFF – Verwertungsgesellschaft der Film- und Fernsehproduzenten mbH, Warner Bros. Entertainment Germany GmbH, ZDF